

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 25. Februar 1965)

Seine Exzellenz Herr Abdelkader Laraqui hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher und bevollmächtigter Botschafter des Königreichs Marokko bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

(Vom 1. März 1965)

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Eidgenössischen Maturitätskommission wiedergewählt die Herren:

Präsident: Dr. Bernhard Wyss, Professor an der Universität Basel;

Mitglieder: Dr. Henri Deschenaux, Professor an der Universität Freiburg; Henri Grandjean, gew. Sekretär des kantonalen Erziehungsdepartements, Genf (bis 31. 12. 1966); Dr. André Labhardt, Professor an der Universität Neuenburg; Dr. Richard Meili, Professor an der Universität Bern; Dr. Paul Nef, Spezialarzt für Kinder- und Säuglingskrankheiten, St. Gallen; Pierre Oguey, Staatsrat, Lausanne, Dr. Albert Pfluger, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich; Dr. P. Ludwig Räber, Rektor der Stiftungsschule, Einsiedeln; Dr. Silvio Sganzi, Professor, Lugano; Dr. Walter Traupel, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich;

Vertreter des Eidgenössischen Departementes des Innern: Herr Dr. Arnold Sauter, Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bern.

Der Bundesrat hat als Mitglieder der Eidgenössischen Kommission zur Bekämpfung der Rheumaerkrankungen für die Amtsdauer 1965–1968 gewählt die Herrn:

Präsident: Dr. Karl M. Walthard, gew. Professor an der Universität Genf (bis 31. 12. 1965);

Mitglieder: Dr. Walter Belart, Spezialarzt für Rheumatologie, Zürich; Giacomo Bernasconi, Sekretär des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, Bern; Dr. Albert Böni, Professor an der Universität Zürich; Georges Borel, Nationalrat, Genf; Dr. Leonard Derron, Direktor des Zentralverbandes Schweizerischer Arbeitgeberorganisationen, Zürich; Dr. Max Frauenfelder, Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung, Bern; Dr. Viktor Heinemann, Chefarzt, Bad Schinznach (bis 31. 12. 1967); Dr. Fritz König, Präsident der Verbindung der Schweizer Ärzte, Lyss; Dr. Robert Münchinger, Stellvertreter des Chefs des arbeitsärztlichen Dienstes des BIGA, Zürich; Dr. Adelrich Pfluger, Oberichter, Solothurn; Dr. Giorgio Rezzonico, Arzt, Lugano; Dr. Willi Rufer,

Chefarzt der Eidgenössischen Militärversicherung, Bern; Dr. Arnold Sauter, Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, Bern; August Schirmer, a. Nationalrat, Präsident des Verbandes Schweizer Badekurorte, Baden; Dr. Oskar Schnyder, Staatsrat, Brig (bis 31.12.1966); Dr. Antonio Serati, Oberarzt der allgemeinen Bundesverwaltung, Bern; Dr. Arthur Tillmann, Oberarzt der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt, Luzern; Henri Verdon, «président de la Fédération des sociétés de secours mutuels de la Suisse romande», Neuenburg; Dr. Ferdinand Wuhrmann, Professor, Chefarzt der medizinischen Abteilung des Kantonsspitals, Winterthur.

Der Bundesrat hat für die Amtsdauer 1965–1968 als Mitglieder des Leitenden Ausschusses für die eidgenössischen Medizinalprüfungen als Stellvertreter, als Examinatoren und stellvertretende Examinatoren gewählt die Damen und Herren:

I. Leitender Ausschuss

Präsident: Dr. Vischer Dietrich, Spezialarzt für Pädiatrie, Basel; Vizepräsident: Dr. Guye Pierre, Spezialarzt für innere Medizin, Genf; der Direktor des Eidgenössischen Gesundheitsamtes, als Vertreter des Eidgenössischen Departements des Innern.

Mitglieder

a. Ordentliche Ortspräsidenten

Basel: Dr. Vischer Diétrich, Spezialarzt für Pädiatrie, Basel; Bern: Dr. Jenzer Hans, Spezialarzt für innere Medizin, Bern; Genf: Dr. Guye Pierre, Spezialarzt für innere Medizin, Genf; Lausanne: Dr. Thélin Marc-Henri, o. Prof. der gerichtlichen Medizin, Lausanne; Zürich: Dr. Silberschmidt Paul, Spezialarzt für Pädiatrie, in Zürich.

b. Ausserordentliche Ortspräsidenten

Freiburg: Dr. Thurler Jean, Spezialarzt für Psychiatrie, Freiburg; Neuenburg: Dr. Robert Raoul, Arzt, Neuenburg; Praktische Fachprüfungen in italienischer Sprache: Dr. Gallino Athos, Spezialarzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, Bellinzona.

c. Fachvertreter

der Zahnheilkunde: Dr. Held Arthur-Jean, o. Prof. der Zahnheilkunde, Genf; der Pharmazie: Dr. Meyer Kuno, o. Prof. der Pharmazie, Basel; der Tierheilkunde: Dr. Andres Josef, o. Prof. der Buiatrik an der veterinärmedizinischen Fakultät, Zürich.

Stellvertreter

a. der ordentlichen Ortspräsidenten

Basel: Dr. Labhardt Eugen, Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten, Basel; Dr. Kempf Fritz, Zahnarzt, Basel; Dr. Baumgartner Rudolf, Lektor für Pharmazie, Basel.

Bern: Dr. Berger Wilhelm, Spezialarzt für innere Medizin, Bern; Dr. Maunderli Hans, Spezialarzt für Lungenkrankheiten, Bern; Dr. Lehmann Alfred, Zahnarzt, Bern.

Genf: Dr. Dupont Pierre, Spezialarzt für innere Medizin, Genf; Dr. Lenoir André, Spezialarzt für Radiologie, Genf; Dr. Liengme André, Spezialarzt für innere Medizin, Genf; Dr. Mani Gilbert, Zahnarzt, Genf; Dr. Buchs Jean, Apotheker, Genf.

Lausanne: Dr. Cevey Marcel, Kantonsarzt, Lausanne; Dr. Haab Pierre, a. o. Prof. der Physiologie, Freiburg; Dr. Jaccard Georges, Spezialarzt für innere Medizin, Lausanne.

Zürich: Dr. Schulthess Emil, Spezialarzt für Chirurgie sowie Gynäkologie und Geburtshilfe, Zürich.

b. der ausserordentlichen Ortspräsidenten

Praktische Fachprüfungen in italienischer Sprache: Dr. Fraschina Franco, Kantonsarzt, Bellinzona.

c. der Fachvertreter

der Pharmazie: Dr. Louis Fauconnet, o. Prof. der Pharmakognosie, Lausanne.

(Vom 3. März 1965)

Der Bundesrat hat Frau Ana Kovacevic, Berufskonsulin der Föderativen Sozialistischen Republik Jugoslawien in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt, Wallis und Genf das Exequatur erteilt. Sie tritt an die Stelle von Fräulein Danica Kabiljo.

(Vom 5. März 1965)

Dem Kanton Bern wurde an die Kosten der Lawinenverbauung und Auf- forstung «Gantlauenen» in der Gemeinde St. Stephan ein Bundesbeitrag be- willigt.

7910

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 22. bis 28. Februar 1965

Amtsaufnahme

Marokko

S. Exz. Herr Abdelkader Laraqui, Botschafter.

Mauratarien

Herr Silmane Diabira, Erster Sekretär.

Polen

Herr Oberstleutnant Roman Labinski, Militär- und Luftattaché.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1965
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	10
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.03.1965
Date	
Data	
Seite	520-522
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 809

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.